Chronologie Neubau Feuerwehrhaus Feichten

Ende 2020 wurde der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Feichten in die Wege geleitet. Unser 1.Bürgermeister gab den Auftrag, sich mit dem Neubau zu befassen.

Bereits die Jahre zuvor hat die Gemeinde das neben dem jetzigen FFW-Haus befindliche Grundstück erworben und als möglichen Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus ins Auge gefasst.

Im Januar 2021 wurde ein Arbeitskreis aus sieben Personen in der FFW gebildet.

- Schuhbeck Thomas (Leiter AK)
- Horler Andreas (1. Kdt)
- Schillinger Christian (2. Kdt)
- Bahr Bernhard (2. Kdt)
- Seidl Andreas (1. Vorstand)
- Parzinger Mathias (2. Vorstand)
- Linner Mike

Zu Anfangs wurden verschiedene Feuerwehrhäuser besichtigt, um ein wenig die Anforderungen kennen lernen zu können.
Diese waren von der:

- FFW Waldhausen
- FFW Ering am Inn
- FFW Pullach / Kolbermoor
- FFW Heiligkreuz
- FFW Wurmannsquick
- FFW Perach

Mit dabei waren unteranderen auch unser 1. Bürgermeister und das Planungsbüro.

Ende Mai 2021 wurden dann unsere Bedürfnisse ermittelt und in einem Lastenheft niedergeschrieben. Dieses Lastenheft wurde der Gemeinde für einen ersten Entwurf des neuen Feuerwehrgerätehauses übermittelt.

Anfang Dezember 2021 gab der Gemeinderat grünes Licht und beauftragte das Planungsbüro Strasser aus Traunstein mit der Grobplanung.

Im März 2022 wurden die ersten Entwürfe vorgestellt. Mit dem Ergebnis wurden die ersten Kosten ermittelt. Anfangs wurde das Haus noch als Winkelbau geplant, aber aufgrund der doch enormen Kosten, auch geschuldet durch den Ukrainekrieg, wurden die Pläne nochmals umgezeichnet. Als Ergebnis ist es dann ein Rechteckbau geworden.
Die Kosten dazu betrugen ca. 3 Mio. Euro.

Im November 2022 wurden alle Hecken, Bäume und Sträucher vom Grundstück von fleißigen Helfern unserer Wehr entfernt.

Das Entkernen des alten Hauses erfolgte dann im September 2023.

Mitte Februar 2024 war es dann soweit. Der Abbruch des alten Wohnhauses durch die Fa. Gabler begann.

In der Gemeinderatssitzung vom 17.04.2024 wurden die Gewerke für den Neubau vergeben. Folgende Firmen erhielten die Aufträge:

- Erdarbeiten Fa. Gabler aus Feichten
- Baumeisterarbeiten Fa. Stadler aus Engelsberg
- Dachstuhl Fa. Gruber aus Kirchweidach
- Elektro Fa. Reichbrandstätter aus Engelsberg
- Heizung, Lüftung, Sanitär an Fa. Schächtl aus Tittmoning

Auf Grund der komplexen Vergaberegeln und Gewährleistungsansprüchen, wurde mit der Gemeinde vereinbart, bei den oben genannten Gewerken, keine Eigenleistung durch die Feuerwehr zu erbringen.

Dann der lang ersehnte Spatenstich für das neue Haus am 21.05.2024.

Aushub der Baugrube für Bodenplatte am 24.05.2024

Start Baumeisterarbeiten am 18.06.2024

Fertigstellung der Baumeisterarbeiten am 14.08.2024

Während der nachfolgenden Zeit wurden von verschiedenen Diebesbanden das benötigte Dachgehölz entwendet.
Beim gemeinsamen Rückgabetermin am 08.09.2024 wurde das entwendete Diebesgut nach langwierigen Verhandlungen an der Baustelle übergeben.

Die Firstdiebe waren:

- FFW Kirchweidach
- FFW Tyrlaching
- FFW Heiligkreuz
- Kath. Frauenbund Feichten
- Musikkapelle Feichten
- Sonnenzwerge Feichten (KiTa)
- Bartlhütt´n

Die Fa. Gruber startete am 09.09.2024 mit dem Aufstellen des Dachstuhles. Auch wurde die Unterseite mit OSB-Platten verkleidet. Dies dauerte ca. zwei Wochen.

Seit dem 30.09.2024 sind die Elektriker- und die Sanitärfirmen daran, die benötigten Kabel zu verlegen, bzw. die Sanitäreinrichtungen zu erstellen.

Desweiteren wurden am 15.10.2024 die Fenster und die Türen gesetzt.

Am 24.10.2024 begannen die Verputzarbeiten an der Süd- und Westseite.

Im Inneren hat sich in der Zwischenzeit wieder etwas verändert. Die Sanitärfirma ist fleißig am werkeln.

Für die Fußbodenheizung musste der komplette Sozialtrakt saubergemacht werden, damit das Bitumenband, das zusätzlich als Isolierschicht dient, verlegt werden konnte.

Verputzarbeiten Süd- und Westseite zum Stand 28.10.

Ein weiterer Meilenstein wurde am 14.11.2024 erreicht!
Die drei Hallentore wurden eingesetzt. Nachdem die Fenster und Türen auch schon gesetzt waren, ist das FFW-Haus soweit dicht, daß es beheizt werden kann.
Am nächsten Tag wurde die FFW-Haus an die Fernwärme angeschlossen und seitdem herrschen in Inneren angenehme Temperaturen.

Seit Mitte Dezember sind die Putzer am Werk, um im Inneren des Gebäudes den Putz anzubringen.
Mit Stand vom 19.12.2024 waren folgende Räume verputzt:

- Flur EG komplett
- Umkleide Männer
- Sanitärbereich Frauenumkleide
- WC Gäste

Durch die Entscheidung des Bauherrn, das Firstbier bereits am 24.01.2025 durchzuführen, wurden die Fa. Stadler informiert, die Verputzarbeiten im Inneren des Gebäudes so weit als möglich durchzuführen.
Mit Stand 24.01. waren weitere folgende Räume verputzt:

- Fahrzeughalle komplett
- Werkstatt
- Lagerraum (EG)

Am 24.01.2025 war der weiterer Höhepunkt in der Bauphase! Das Firstbier wurde gefeiert. Ca. 150 Personen waren bei der ersten Feier im neuen FFW Haus der Einladung gefolgt. Bei leckerem Braten und Schnitzel (mit allen was dazugehört) vom Feichtner Wirt wurde zünftig mit den Firstdieben angestoßen und gefeiert.

Das Verputzen ging recht zügig weiter, sodass der Abschluß der Verputzarbeiten incl. komplettem Säubern aller Räume am 04.02.2025 erfolgte.

Bereits am 05. und 06.02.2025 wurde die Bodenisolierung in allen Räumen verlegt.

Unter fachlicher Anleitung wurde am 08.02.2025 mit den Malerarbeiten für den ersten Anstrich in der Halle begonnen. Der zweite Anstrich wurde am 15.02. durchgeführt.

Und es ist weiter zügig weitergegangen.
Nachdem bereits die Isolierung am Boden verlegt war, wurden von 12.02 bis zum 14.02.25 die Rohre für die Bodenheizung verlegt.

Bereits am Montag drauf, den 17.02 wurde bereits der Estrich ins Gebäude eingebracht. Dies dauerte nur zwei Tage!

Ein weiterer Schritt in der Aussenansicht ist die Verschalung des Obergeschosses.
Hier wurden ab 19.02 die Luftlattungen durch die Fa. Gruber montiert.

Anschließend wurden die Deckbretter montiert.

Zwischendurch wurde immer wieder mal geweiselt, Nach und nach wurden die Räume im Erdgeschoß mit einem zweilagigen Anstrich versehen. Fertig waren wir Anfang April.

Weiter ging es dann im Obergeschoß. Der Treppenaufgang, der Gang selber und der Gang zur Kleiderkammer wurde dann Anfang April mit Farbe versehen.

Der Trockenbauer ist auch immer wieder fleißig am Werkeln gewesen.

Im Aschluß ging es gleich weiter mit dem Erdgeschoss. Auch hier wurde die Unterkonstruktion an der Decke montiert.

Der Abbau des Gerüstes auf der Aussenfassade wurde am 05.04.2025 erledigt. Ohne Gerüst schaut es noch viel besser aus.

Am 08.04.2025 hat der Fliesenleger mit seiner Arbeit begonnen. Als erster Raum wurde der obere Technikraum fertig. Auch der der Gang im ersten Stock bekam seine Fliesen.

Auch der das Treppenhaus, und das Erdgeschoss bekamen den Fliesenbelag.

Zwischenzeitlich wurde die Fahrzeughalle gedämmt, indem Heraklitplatten (Sauerkrautplatten) an der Decke angebracht wurden.

Nachdem der Trockenbauer die Räume fertig gestellt hatte, setzte der Fliesenleger seine Arbeit fort und brachte die Wand- und Bodenfliesen im Sanitärbereich des ersten Stock an.

Genauso wie die Sanitärbereiche im Erdgeschoss.

Nachdem der Fliesenleger seine Arbeiten im ersten Stock und im Erdgeschosse erledigt hatte, bekamen die Wände ihren Erst- und Zweitanstrich. Hier waren immer viele Helfer zugange, sodass die Arbeiten in einem vernünftigen Zeitrahmen erledigt wurden.

Weiter BILDER FOLGEN !!!!

Anfang Mai 2025 bekam auch die Aussenfassade Ihren Erst- und Zweitanstrich.

Ebenso im Mai wurde die neue Absauganlage in die Fahrzeughalle montiert. Erst mal für zwei Fahrzeuge, da die für das dritte Fahrzeug noch im alten FFW Haus eingebaut war. Folgte aber die Woche drauf.

Der Elektriker hatte ebenso mit seinen Arbeiten in der Halle begonnen und zuerst die Verteilerkästen montiert und dann mit Kabel versehen.

BILDER FOLGEN !!!

Im Juni wurden dann schon die ersten Lampen montiert. Im Schulungsraum, im Stüberl und im Kommandenbüro wurden längliche Lampen montiert, im Gang und an der Aussenfassade kämen runde Lampen zu Einsatz.

Anfang Juli 2025 hatte dann der Innenausbauer seinen Einsatz und setzte alle Türzargen. Wieder ein Schritt in Richtung Fertigstellung!

Die Arbeiten für den Hallenboden, das Verlegen des Rüttelklinkers begann am 08.07.2025

Nach und nach wurden die Stellplätze in der Fahrzeughalle fertig.

Mit dem 25.07.2025 waren die Arbeiten mit Fliesenlegen in der Fahrzeughalle, der Werkstatt, dem Lager und mit dem Übergang auf den Gang beendet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

An drei Abenden (14./15. und 17.07) wurde der Fußboden im Kommandantenbüro, im Stüberl und im Schulungsraum verlegt

Ein weiterer Meilenstein in der Fertigstellung ist der Abriss des alten Feuerwehrgerätehauses. Mit viel Wehmut wurde das alte Huas entkernt und anschließend durch die Fa. Gabler dem Erdboden gleichgemacht. Zuvor wurde das LF10 und die Spinde in ein Übergangsgebäude umgelagert.

Im Inneren gehen in der Zwischenzeit die Arbeiten weiter. Sämtliche Aussentüren sind eingebaut, die Sanitärfirma baut die Waschbecken, Toiletten und Urinale an ihren Bestimmungsort.